



Vorstellung Elternrat Primarschulen und Kindergärten

Schönau - Hohmand - Alpenblick - Hohmadpark - Martinpark

Mitsprache

ELTERN KÖNNEN IN ABSPRACHE MIT DER SCHULE MITREDEN

- Bei der Erarbeitung und Weiterentwicklung des Leitbilds
- Bei der Qualitätssicherung der Schule, etwa durch qualifiziertes Feedback
- **Beim Einsetzen eines Elternrats**
- Beim Erarbeiten eines Verhaltenskodex

Mitarbeit

ELTERN KÖNNEN IN ABSPRACHE MIT DER SCHULE MITWIRKEN

- An Schulprojekten
- In Projekt- und Arbeitsgruppen
- An Aktionstagen und Festen
- Bei der Pausenplatzgestaltung
- Bei der Aufgabenbetreuung
- In Sachen Gesundheitsförderung
- Punkto Elternbildung

Mitbestimmung

ELTERN KÖNNEN MITBESTIMMEN

- Kantonales Volksabstimmungen (Schulgesetz)
- Wahl Schulbehörde
- Abstimmungen

Mitverantwortung

HIER SIND ELTERN VERANTWORTLICH

- Erziehungspflicht
- Pflicht zur Zusammenarbeit mit der Schule
- Informationspflicht
- Schulwegsicherheit

Hier ist die Schule alleine verantwortlich

Schulleitungen und Lehrpersonen treffen pädagogisch-didaktische Entscheidungen. Sie sind die dafür ausgebildeten Fachleute. Lehrpersonen setzen den Lehrplan gemäss den gesetzlichen Vorgaben, respektive den politischen Entscheidungen um. Sie müssen den Unterricht entsprechend den beschlossenen Reformen immer wieder anpassen und weiterentwickeln.

- Pädagogisch-didaktische Entscheidungen
- Lehrplan umsetzen, unterrichten
- Stundenplangestaltung
- Wahl von Lehrmitteln
- Anzahl Klassen und Klassenzuteilungen

Elternrat in a nutshell

Zusammenarbeit zwischen Schule und Eltern verstärken

Warum gibt es den ER?

Seit nunmehr fünf Jahren gibt es den Elternrat Schönau-Hohmad. Der Elternrat will die Zusammenarbeit zwischen Schule und Eltern verstärken, den Informationsaustausch verbessern und mit konkreten Aktionen das Umfeld der Schule aktiv mitgestalten.

Was macht der ER?

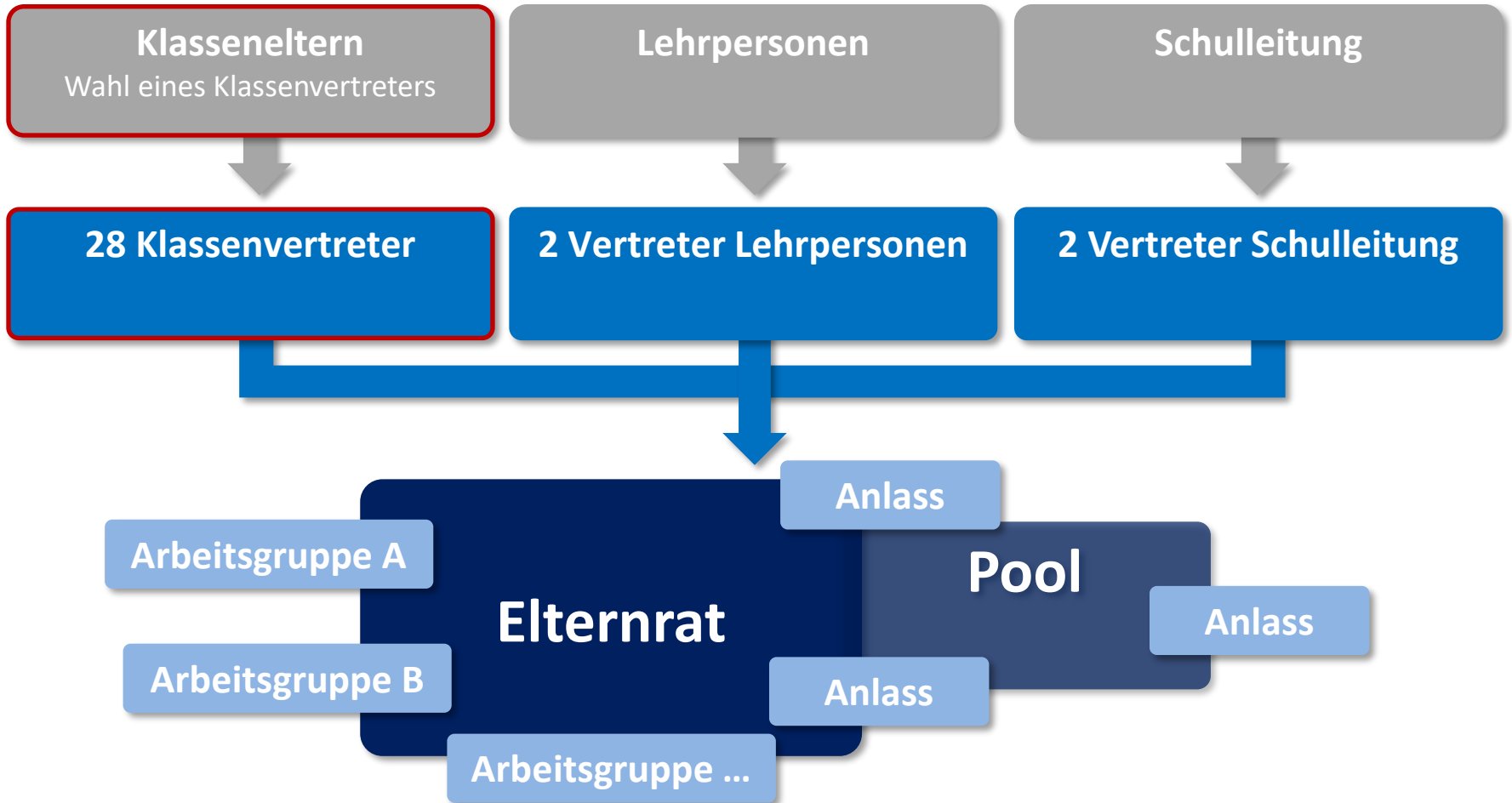
- Der Elternrat kann Aktivitäten und Aktionen unterschiedlicher Art durchführen.
- *Beispiele:* Anlässe von und für die Schule, Elternbildung, Abendveranstaltungen, Unterstützung der Schule bei Schulanlässen, Informationen, Broschüren

Was macht der ER nicht?

- Der Elternrat hat Grenzen! Themen, die den Schulbetrieb betreffen, bleiben im Kompetenzbereich der Schule.
- *Beispiele:* Klassenzuteilungen, Stundenpläne, Probleme mit einzelnen Schülern, etc. Erste Anlaufstelle bei derartigen Themen ist die Lehrperson und/oder die Schulleitung.

Wie ist der Elternrat aufgebaut?

Klassenvertreter, Lehrpersonen, Schulleitung



Projekte und Themen

Aktionen pro Schuljahr und übergreifende Schwerpunktthemen



Gewalt auf dem Schulweg

Sensibilisierung



Das Lernen lernen

das-lernen-lernen.ch



Mobbingprävention

Veranstaltung



offen

Schwerpunktthemen

Schuljahr

Schuljahr



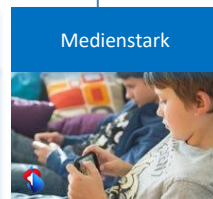
Gesundes Znüni

Durchführung



MFM-Projekt

Organisation



Medienstark

Organisation



Schulanlässe

Unterstützung








Elterntaxi
(walk to school)

Organisation

Das Schuljahr mit dem Elternrat

Schon fast traditionelle regelmässige Aktionen

<p>Gesundes Znüni</p> 	<p>Ende Mai wird durch Helferklassen mit Früchten, Gemüse und feinen Brötchen ein gesundes Znüni angerichtet. Für die Klassen gibt es die Möglichkeit, im Vorfeld an einem Wettbewerb mitzumachen.</p>	<p>Mai</p>
<p>mfm projekt</p> 	<p>Als ergänzendes Angebot zur Aufklärungsarbeit der Lehrerinnen und Lehrer organisiert der Elternrat im Januar die MFM-Workshops für Knaben und Mädchen der 5. + 6. Klasse in der Schule Schönau.</p>	<p>Januar</p>
<p>Medienstark</p> 	<p>Im Herbst organisiert der Elternrat für Eltern der 3. bis 6. Klasse eine Information zum Thema „Digitale Medien kompetent nutzen“, in welchem den Eltern Informationen und Tipps im Umgang mit den neuen Medien vermittelt werden. Die Kurse werden von der Swisscom durchgeführt.</p>	<p>Oktober/ November</p>
<p>Schulanlässe</p> 	<p>Der Elternrat unterstützt die Schule bei speziellen Anlässen wie zum Beispiel dem Spiel- und Sporttag.</p>	<p>auf Anfrage</p>
<p>walk-to-school</p> 	<p>Ab August bis zu den Herbstferien werden auf den Schulhausparkplätzen gezielte Aktionen durchgeführt, unter anderem gemeinsam mit der Verkehrspolizei Thun, um auf die Risiken aufmerksam zu machen, die entstehen, wenn zu viele Kinder zu oft per Auto zur Schule gefahren werden.</p>	<p>September / Oktober</p>



Das Lernen lernen

Wir sind überzeugt, dass jedes Kind lernen kann, wie man lernt.

Warum das Schwerpunktthema?

- Unsere Kinder sind stark gefordert, was die Bewältigung von neuen Lerninhalten angeht.
- Lernen und Lehren ist ein Thema, welches **jedes Individuum ein Leben lang betrifft**
- Die Fähigkeit „zu Lernen“ ist entscheidend für den Erfolg. Kinder brauchen einen Plan, um den Lernstoff zu bewältigen.

Was machen wir?

- Wir wollen mit dieser Themensammlung sowohl **Schülern und Schülerinnen als auch Eltern eine Hilfestellung** bieten, wie man das Lernen lernen kann und welche Erfolgsmethoden es dazu gibt.
- Die Bedarfsgruppen (SchülerInnen, Eltern, evtl. auch Lehrpersonen) sollen in die **Weiterentwicklung** unseres Angebots **einbezogen werden**.
- Aus dem unendlichen Fundus (Internet, Bücher) zum Thema wollen wir wichtige Informationen „filtern“ und **auf einer Webseite zur Verfügung stellen**.

DAS LERNEN LERNEN

Herzlich
willkommen

Empfehlen Sie die Seite weiter



Eine Initiative des Elternrats Thun



Wir leben im Informationszeitalter, in einer Welt, die 35x schneller "dreht" als noch 1960. Rund 384'000 Reize verträgt ein Mensch pro Tag; sind wir überreizt, kommt Stress auf. Dennoch brauchen unsere Gehirnzellen den ständigen Informationsfluss als Lern-Elexier, genau wie der Fisch das Wasser. Wir müssen trainieren, ein intelligentes Filter-System im Kopf aufzubauen - wie der Fisch, der sich aus dem Wasser nur die Stoffe herausfiltert, die er zum Leben benötigt.



Unsere Kinder sind stark gefordert, was die Bewältigung von neuen Lerninhalten angeht. Ihr Lebensraum ist gleichzeitig ihr Lernraum. Zwei Fähigkeiten sollten sie haben, um mit der täglichen Informationsflut effektiv und sinnvoll umgehen zu können. Sie müssen **aus der Fülle von Reizen resp. Informationen auswählen (filtern) können**, was sie wirklich benötigen und sie brauchen **eine Strategie, einen Plan**, um den täglichen Lernstoff (nicht nur im schulischen Sinn) zu bewältigen.

Du möchtest wissen, wie man sich in der Schule **einfacher** konzentrieren kann, wie man zu Hause die Hausaufgaben **schneller** erledigt, wie man sich Sachen **leichter** merken kann, wie man sich stressfrei auf Prüfungen vorbereitet, wie man sich die Zeit und den Lernstoff **besser** einteilt, wie man **angstfrei** Präsentationen vor der Klasse hält und wie man jeden Tag **motiviert** zur Schule kommt und bessere Noten schreibt?

Wir, die **Arbeitsgruppe "Lernen lernen" des Elternrats Thun**, sind überzeugt, dass jedes Kind lernen kann, wie man lernt, und wollen mit dieser Themensammlung sowohl **Schülern und Schülerinnen als auch Eltern eine Hilfestellung** bieten, wie man das Lernen lernen kann und welche Erfolgsmethoden es dazu gibt.

Aktuelle Fokusthemen

- **Konzentration:** Wie helfe ich meinem Kind bei Konzentrationsproblemen? Was sind Störfaktoren und welche Übungen könnte ich mit meinem Kind durchführen um die Konzentrationsfähigkeit positiv zu beeinflussen? [Mehr Infos hier](#).
- **Hausaufgaben** - Begleiten statt einmischen! [Ein Flyer der Elternbildung Schweiz](#).

www.das-lernen-lernen.ch

Nützlich - [Buchempfehlungen](#) / [Empfehlungen Webseiten](#)

Wir freuen uns auf Ihre Mitwirkung!

Stephan Marolf, Co-Präsident

✉ [stephan.marolf\[at\]hfthun.ch](mailto:stephan.marolf[at]hfthun.ch)
☎ 079 482 54 08

Thomas Sieber, Co-Präsident

✉ [toms\[at\]bluewin.ch](mailto:toms[at]bluewin.ch)
☎ 079 205 05 57